



Technische Berufsschule Zürich TBZ

Höhere Fachschule
Sihlquai 101
8090 Zürich

Active Directory administrative Tier Model

Diplomand: Veronica Lopez
Klasse: ITSE18a
Schulexperte: Kurt Suter
Firmenexperte: Roger Bächli
Firma: Maschinenfabrik Rieter.com



Veronica Lopez

RIETER

Ausgangslage

Die Firma Maschinenfabrik Rieter AG der weltweit führende Anbieter von Systemen für die Kurzstapelfaser-Spinnerei. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur entwickelt und fertigt Maschinen, Systeme und Technologiekomponenten für die Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischung zu Garnen. Rieter ist mit 15 Produktionsstandorten in zehn Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 4'420 Mitarbeitende.

Da das Unternehmen weltweit tätig ist, wird die Sicherheit grossgeschrieben. Die Diplomarbeit wurde im Sinne zur Erhöhung der Sicherheit von administrativen Benutzern durchgeführt worden.

Projektauftrag und Ziel

Ziel des Projekts war es ein Konzept zur Verwendung von hohen administrativen Rechten zu erstellen und dies im System Engineering Team umzusetzen. Zur Erstellung und Umsetzung des Konzeptes wurden die Anforderungen des Kunden im Pflichtenheft hervorgehoben und beschrieben. Es handelten sich um Anforderungen an den neu zu installierenden Computern, der Verwaltung und die Überwachung der einzelnen Komponenten.

Vorstudie

In der Vorstudie wurden Muss- und Kann-Ziele des Projektes definiert. Für die im Pflichtenheft aufgeführten Anforderungen wurden mögliche Lösungswege recherchiert und aufgeführt.



Active Directory

splunk® >

Hauptstudie

Nach der Auflistung der möglichen Lösungswege und der Abnahme der Vorstudie konnte die Hauptstudie gestartet werden. In der Hauptstudie wurden die zu verwendenden Lösungen ausgewählt und genauer definiert. Dazu wurde recherchiert, wie die Lösungen implementiert werden müssen. Zusätzlich wurden Richtlinien für die sichere Verwendung der Notebooks und der Verwaltung der Anmeldedaten definiert. Es wurde ebenfalls ein Remote-Konzept erarbeitet um die Arbeit aus dem Büro, sowie auch aus dem Home Office zu unterstützen.

Nach der Hauptstudie wurde das Projekt in der Umsetzung weiterbehandelt.

Umsetzung

Die Umsetzung beinhaltete drei Notebooks, welche minimal installiert wurde. Das heisst, dass keine unnötigen Programme auf den Geräten vorhanden sind. Diese Notebooks wurden wie in der Hauptstudie definiert konfiguriert und die gewünschten Programme wurden installiert. Die definierten Richtlinien wurden lokal auf den Geräten eingerichtet.

Für die Überwachung der Notebooks und der Administratoren wurde die Applikation Splunk verwendet. Dazu wurde eine Verbindung von den Notebooks zu den bereits bestehenden Servern hergestellt und für die einfachere Überwachung wurde zusätzlich ein Dashboard erstellt, welches die wichtigsten Informationen auf einen Blick darstellt.

Nutzen

Der grösste Nutzen besteht darin, dass das Sicherheitsrisiko mittels des Trennens von Benutzern und Administratoren verringert wird. Dies wird in Zukunft auf weitere Administrative Konten erweitert und das durchgeführte Projekt wird als Grundstein dienen.

Fazit

Die Hauptaufgabe war die Erarbeitung des Konzeptes und die Umsetzung im Rahmen des System Engineering Teams. Das Projekt konnte im gegebenen Zeitrahmen durchgeführt werden und wird nun im Team gründlich getestet.

